



# Mitteilungsblatt

November 2016 – [www.berlinerturnerschaft.de](http://www.berlinerturnerschaft.de) – 131. Jhg. Nr. 8



Foto: Marcel Chmielewski



# Impressionen



Jahrgang 2004-2005



Jahrgang 2006

Fotos: Marcel Chmielewski

# Aus der Geschäftsstelle ...

Wie jedes Jahr die BITTE an alle Abteilungsleiter/-innen, Übungsleiter/-innen und Trainer/-innen: Denkt daran eure Abrechnungen, ob Jugendzuschuss-, Übungsleiter-, Helferabrechnungen oder sonstige Auslagenerstattungen bis zum Montag, den 12.12.2016, in der Geschäftsstelle einzureichen!

Zwischen den Jahren, vom 19.12.2016 bis zum 02.01.2017, hat die Geschäftsstelle aufgrund der Jahresabschlussarbeiten keine Öffnungszeiten! Telefonisch ist sie in dieser Zeit entweder zeitweise nicht oder nur eingeschränkt erreichbar.



Wer es also versäumt oder zu spät abgibt bzw. abschickt, kann von uns nicht mehr berücksichtigt werden.

*Vielen Dank  
Eure Alina Leonhardt*

**REDAKTIONSSCHLUSS MITTEILUNGSBLATT DEZEMBER 2016**  
Einsendeschluss: Fr. 18.11.16 • Erscheinungsdatum: Mo. 05.12.16



## Impressum

### Berliner Turnerschaft Korporation

Turn- und Sportverein e.V.  
Gegründet 16. Mai 1863

Vereinsregister-Nr.:  
95 VR 9119 B  
Amtsgericht Charlottenburg

**Vereinsvorsitzender:**  
Norbert Nest (v.i.S.d.P.)

**Geschäftsstelle**  
Buschkrugallee 163 • 12359 Berlin  
Telefon: 030 - 665 19 92  
Telefax: 030 - 665 19 89  
E-Mail: [info@berlinerturnerschaft.de](mailto:info@berlinerturnerschaft.de)

**Geschäftszeiten:**  
Mo. und Mi.: 09:00 bis 13:00 Uhr  
Do.: 15:00 bis 18:00 Uhr

**Kassenzeiten:**  
Do.: 17:00 bis 18:00 Uhr

## Bootshaus:

Bismarckstraße 68 - 14109 Berlin  
Telefon: 030 - 803 62 05

## Vereinsarchiv:

Telefon: 030 - 665 19 92

## Bankverbindungen:

Postbank Berlin  
IBAN: **DE94 1001 0010 0046 5801 03**  
BIC: **PBNKDEFF**

## Publikation:

Mitteilungsblatt 131. Jahrgang  
Auflage: 900 Exemplare

## Gestaltung:

Werner Lützow  
[mb@berlinerturnerschaft.de](mailto:mb@berlinerturnerschaft.de)

## Herausgeber:

Berliner Turnerschaft Korporation e.V.  
[www.berlinerturnerschaft.de](http://www.berlinerturnerschaft.de)

# Was alle angeht ...



Staatssekretär Andreas Statzkowski und Dr. Jürgen Wismach

Foto: Jürgen Engler

## **Dr. Jürgen Wismach erhält das Bundesverdienstkreuz**

Der Landessportbund hat für unser über 50 Jahre langes Mitglied Dr. Jürgen Wismach bei der Senatskanzlei einen Vorschlag für eine Ehrung mit dem Bundesverdienstkreuz gestellt und diesem wurde zugestimmt.

Die Ernennung ist erfolgt und die Überreichung fand am Montag, dem 26.09.2016, statt.

Der Vereinsvorstand der Berliner Turnerschaft gratuliert ihm zu dieser Auszeichnung.

Dr. Jürgen Wismach hat den Gesundheitssport in Berlin in seiner Tätigkeit als Orthopäde und Sportarzt eingeführt und bei seinen im BTB

und LSB durchgeführten Lehrgängen Übungsleiter, Trainer, Sport- und Gymnastiklehrer weiter- bzw. ausgebildet.

Bei 25 Berlin-Marathons hatte er die ärztliche Leitung bzw. die notwendige dazugehörige Organisation mit Ärzten und diversen Hilfsdiensten übernommen. Außerdem hatte er auch die ärztliche Verantwortung für zwei Deutsche Turnfeste sowie für diverse Europa- und Weltmeisterschaften.

Als Präsident des Sportärztesbundes Berlin-Brandenburg hat er den Sport als grundlegende Gesundheitstherapie weiter verfolgt und er steht bis heute für die Idee „Bewegung durch Sport“.

*Norbert Nest*  
1. Vorsitzender

# Was alle angeht ...

## Sportabzeichen-Wettbewerb 2016

Liebe Abteilungsleiter, liebe Turn- und Sportwarte, bitte beteiligt euch mit euren Mitgliedern weiter aktiv am Deutschen Sportabzeichen!

Die neuen Bedingungen sollten kein Hinderungsgrund sein. Es ist auch nicht wichtig, das Abzeichen in Gold zu erreichen, die Teilnahme ist wichtig !!!

Für das Jahr 2016 ist es noch nicht zu spät, aber die Zeit wird langsam knapp, nutzt die noch verbleibenden Monate.



Bitte gebt die ausgefüllten Leistungsmeldebogen in der BT-Geschäftsstelle ab.

Wenn ihr die Abzeichen direkt bei LSB einreicht, brauche ich eine Liste mit den Namen und den Nummern der Verleihungsurkunden. Kein errungenes Abzeichen sollte dem Wettbewerb verloren gehen.

Also, auf geht's und nun viel Erfolg.

*Horst König*

# Jubilarehrung 2016

*Liebe Mitglieder,*

*am Freitag, den 4. November 2016 findet wieder unsere alljährliche Jubilarfeier in den Tegeler Seeterrassen im „Palais am See“, Wilkestr. 1 in Berlin-Tegel statt.*

*Einlass ist wie immer um 18:30 Uhr und eröffnet wird die Feierlichkeit um 19:00 Uhr.*

*Wir freuen uns jetzt schon auf die zu Ehrenden und hoffen zusammen mit ihnen und ihren Gästen ein paar schöne Stunden bei Musik und Tanz mit unserem treuen DJ Jogy erleben zu dürfen.*



*Der Vorstand*

# Info

Die Seiten 6 und 8-11  
sind in der Online-  
Ausgabe mit Rücksicht  
auf sensible Daten  
nicht veröffentlicht.

Die Redaktion



**INTERNATIONALES  
DEUTSCHES  
TURNFEST  
BERLIN 03.-10.JUNI 2017**

# Termine

Veranstaltung	Ort	Termin	Uhr
<b>November 2016</b>			
Jubilarehrung 2016	Tegeler Seeterrassen	Fr., 04. Nov. 16	19:00 Uhr
Einladungsschwimmfest	Schwimmhalle Sewanstraße	Sa., 05. Nov. 16	10:00 Uhr
Informationsveranstaltung "Sportzentrum Süd-West"	Geschäftsstelle	Mo., 07. Nov. 16	18:30 Uhr
Landesturntag 2016	Landessportbund Berlin	Mo., 07. Nov. 16	18:30 Uhr
Vereinsratsitzung	Geschäftsstelle	Di., 15. Nov. 16	18:30 Uhr
Gymwelt-Kongress Kienbaum		Fr., 18. Nov.- So., 20. Nov. 16	
<b>Dezember 2016</b>			
Vorstandsitzung	Geschäftsstelle	Di., 13. Dez. 16	18:30 Uhr
<b>Januar 2017</b>			
Feuerwerk der Turnkunst 2017	Mercedes-Benz Arena	So., 08. Jan. 17	14:00 Uhr 19:00 Uhr
<b>Februar 2017</b>			
Meisterehrung 2017	Grüntaler Straße	Sa., 11. Feb. 17	
Night of Sports 2017	Maritim Hotel Berlin	Sa., 25. Feb. 17	
<b>April 2017</b>			
32. Wedding-Cup 2017	Schillerpark Berlin-Wedding	Sa., 22. Apr.- So., 23. Apr. 17	
<b>Mai 2017</b>			
Delegiertenversammlung 2017	Coubertinsaal im Haus des Sports Jesse-Owens-Allee	Fr., 19. Mai. 17	18:30 Uhr
<b>Juni 2017</b>			
Internationales Deutsches Turnfest 2017	Berlin	Sa., 03. Jun.- Sa., 10. Jun. 17	
BT-Abend 2017		So., 04. Jun. 17	
<b>Oktober 2018</b>			
BT-Sport-Show/Gala 2018		Sa., 13. Okt. 18	



Pinguin-Cup 2016

Foto: Reinhard Delbrouck

# Kleinkinderturnen

## Kleinkinderturnen

Hallo, liebe Leute,  
160 Kinder waren angetreten, um am Pinguin-Cup teilzunehmen. Da kamen wir ganz schön ins Schwitzen, da nicht allzu viele Helfer gemeldet waren und ein paar bewährte „ältere“ Helfer terminlich verhindert waren. Dafür ein dickes „Dankeschön“ an Inas Gruppe, die alle pünktlich um 12:00 Uhr zusammen mit Helfern der 1., 2. und 3. Abteilung vor Ort waren, um den nötigen Aufbau der Stationen vorzunehmen. Um 13:00 Uhr war al-



Foto: Reinhard Delbrouck

## 1. Kleinkinderabteilung

Liebe Turnkinder, liebe Eltern!  
Der Pinguin-Cup ist vorbei. Jeder Teilnehmer hat eine Urkunde und einen „Flummi“ bekommen. Es war für alle sehr aufregend, aber trotzdem schön. Die Kinder haben gleich gefragt, wann es wieder so einen „Wettkampf“ gibt. Nun ist es nicht mehr lange bis zur Weihnachtsfeier.

*Brigitte Delbrouck (Gitti)  
und Mitarbeiter*

les geschafft. Es ist auch gelungen alle Stationen zu besetzen. Für einige war es Neuland, aber es hat alles gut geklappt. Allen Beteiligten hierfür herzlichen Dank. Schön war auch, dass Mandy uns besucht hat, leider war ihre Abteilung nicht vertreten. Noch eine Anmerkung: Kritik, wenn berechtigt, ist OK, bei den Vorbereitungen helfen oder besser machen wäre schöner!

*Viele Grüße  
Brigitte Delbrouck (Gitti)  
(Schriftwartin)*

## 9. Kleinkinderabteilung

Liebe Eltern, liebe Turnmäuse,  
nach unserem Pinguin-Cup, den Soha, Mia, Nisa, Havva und Tuana sowie Yara und Betül, ganz klasse und sehr erfolgreich bestanden haben, geht es nun mit unserem Familienturnnachmittag weiter. Liebe Eltern, nehmt euch bitte am 07.11. etwas Zeit und kommt mit euren Kindern gemeinsam um 16:30 Uhr in die Halle, damit auch ihr einmal mitturnen könnt! Lockere Kleidung und Turnschuhe reichen, um dabeizusein und die anschließende Rundenstaffel mitmachen zu können. Wir freuen uns auf ganz viele Kinder und deren Eltern!

*Bis dahin  
eure Astrid Wittig  
und das Helferteam*

P.S.: Merkt euch bitte schon einmal den 19.12.2016 vor, an diesem Nachmittag haben wir unsere Weihnachtsfeier!

# Allgemeines Turnen

## *P2-P4-Wettkampf am 09.10.2016*

Endlich wieder steigende Teilnehmerzahlen haben den P2-P4-Wettkampf 2016 bereits zu einem Erfolg gemacht. 57 teilnehmende Mädchen aus sechs Abteilungen können sich sehen lassen. Eine fast hundertprozentige Steigerung zu den vergangenen Jahren.

Mein Dank als Organisator und Durchführenden gilt aber auch dem Publikum, welches sehr fair die guten Leistungen honorierte und diszipliniert auf sehr engem Raum ausgehalten hat. Für nächstes Jahr wird wieder eine Durchführung in der Blücherhalle angestrebt.

Dank auch an die Vorturner der 11., die Auf- und Abbau übernommen haben, und an meine Frau Angelika Gottschalk-Fischbach und meine Schwester Esther Kieseritzky, welche das

Rechenteam bildeten und mit Hannah Müller und Maren Weid dafür sorgten, dass in kürzester Zeit die Siegerehrung stattfinden konnte.

Die Leistung der Kampfgerichte lässt sich am besten daran ablesen, dass die Ergebnisse eine breite Streuung aufweisen.

Es war schon ein schönes Bild, alle Teilnehmerinnen zu Wettkampfbeginn in ihren Turnanzügen abteilungsweise einmarschieren zu sehen, um sich dann zum Wettkampf bunt zu mischen.

Die Siegerehrung ist immer ein Moment der Wahrheit, das Lächeln der Medaillenträgerinnen immer eine Spur breiter.

*Tillmann Fischbach*

Fachbereichsleiter allgemeines Turnen

*weiter »»*

# Allgemeines Turnen

Jahrgänge 2004 und 2005

Name	Vorname	Sprung	Reck	Balken	Boden	Insgesamt	Platz	Abt
Wilke	Madita	12,10	13,50	12,80	13,10	51,50	1	2.
Brosowski	Malu	12,70	13,00	12,40	12,90	51,00	2	11.
Naomi	Hoffmann	13,00	13,40	12,20	11,60	50,20	3	13. Freizeit
Getto	Guilia	12,90	12,70	12,50	11,70	49,80	4	5.
Rafael	Lola	12,60	12,10	12,20	12,80	49,70	5	11.
Hegemeister	Lea	12,70	12,40	11,40	10,60	47,10	6	11.
Renault	Viviane	12,00	12,40	10,80	10,80	46,00	7	11.
Arnold	Natascha	12,60	12,00	10,40	10,20	45,20	8	11.

Jahrgang 2006

Name	Vorname	Sprung	Reck	Balken	Boden	Insgesamt	Platz	Abt
Stetter	Louise	13,20	13,40	13,20	12,50	52,30	1	2.
Bogenschütz	Valeria Davila	13,30	13,20	12,40	12,50	51,40	2	13. Freizeit
Schumacher	Laura	12,90	13,20	11,80	12,90	50,80	3	1.
Hoyer	Amelie	13,10	11,60	12,00	12,70	49,40	4	11.
Heidler	Alessandra	13,10	13,00	11,90	10,90	48,90	5	11.
Suyak	Thulani	12,50	12,70	12,50	10,10	47,80	6	11.
Böke	Gülsüm	11,50	11,00	9,80	11,50	43,80	7	2.

Jahrgang 2007

Name	Vorname	Sprung	Reck	Balken	Boden	Insgesamt	Platz	Abt
Engel	Luisa Annuka	13,20	13,60	13,00	12,30	52,10	1	1.
Kniepkamp	Elisa	13,00	13,70	12,00	12,70	51,40	2	1.
Torabi	Darya	12,30	13,30	12,70	12,70	51,00	3	1.
Mertens	Emilia	12,70	12,40	13,00	10,00	48,10	4	13. Freizeit
Karlmann	Hannah	12,90	11,80	12,50	10,40	47,60	5	11.
Kieseritzky	Ann-Sophie	13,10	12,00	11,90	10,00	47,00	6	11.
Heffe	Tamara	12,70	12,00	12,20	10,00	46,90	7	13. Freizeit
Ludwig	Emma	13,00	12,00	10,20	11,00	46,20	8	1.
Di Zinno	Franca	12,90	10,90	9,80	10,60	44,20	9	11.
Apel	Ella	12,10	10,40	9,80	11,30	43,60	10	1.
Jamila	Adalat	12,40	10,00	11,80	9,10	43,30	11	9.

# Allgemeines Turnen

Jahrgang 2008								
Name	Vorname	Sprung	Reck	Balken	Boden	Insgesamt	Platz	Abt
Wenzig	Finja	13,10	13,20	13,40	11,60	<b>51,30</b>	1	11.
Zanetti	Filomena	12,40	13,20	12,20	12,40	<b>50,20</b>	2	11.
Dickel	Hannah	13,10	12,10	13,00	11,90	<b>50,10</b>	3	13. Freizeit
Nitsche	Dinah	12,80	12,60	13,30	11,10	<b>49,80</b>	4	2.
Rosin	Clara	12,50	12,00	13,00	11,80	<b>49,30</b>	5	13. Freizeit
Kubrinski	Carla	12,50	12,20	12,80	11,20	<b>48,70</b>	6	13. Freizeit
Ackermann	Merit	12,50	12,40	11,50	12,20	<b>48,60</b>	7	13. Freizeit
Pachten	Luisa	13,00	12,30	12,70	10,00	<b>48,00</b>	8	5.
Hohloch	Marika	11,70	12,30	11,80	11,50	<b>47,30</b>	9	13. Freizeit
Grewing	Susanna Noele	12,40	11,90	11,90	10,40	<b>46,60</b>	10	5.
Greta	Seeck	12,00	11,90	11,30	10,80	<b>46,00</b>	11	9.
Josefine	Schuck	12,10	10,00	10,80	10,60	<b>43,50</b>	12	9.
Scherner	Adalie	12,30	11,50	9,60	9,90	<b>43,30</b>	13	13. Freizeit
Renault	Aurelie	11,60	11,20	9,60	9,70	<b>42,10</b>	14	11.
Atulahi	Elira	7,00	10,50	9,10	9,80	<b>36,40</b>	15	2.

Jahrgang 2009								
Name	Vorname	Sprung	Barren	Balken	Boden	Insgesamt	Platz	Abt
Kober	Rosalie	13,10	13,50	12,50	12,20	<b>51,30</b>	1	11.
Potter	Anna-Lisa	12,80	13,50	12,40	11,90	<b>50,60</b>	2	11.
Aufschlag	Johanna	12,50	13,70	11,80	11,40	<b>49,40</b>	3	11.
Schiefer	Mariana	12,50	11,80	11,00	12,70	<b>48,00</b>	4	11.
Buchholz	Antonia	13,00	12,00	10,70	11,20	<b>46,90</b>	5	11.
Braun	Alma	12,90	11,20	10,20	11,30	<b>45,60</b>	6	11.
Ulrich	Hanna	11,80	11,90	11,10	10,50	<b>45,30</b>	7	2.
Kaup	Marta	10,80	11,60	11,20	11,00	<b>44,60</b>	8	13. Freizeit
Albrecht	Lia	9,20	11,60	11,80	10,60	<b>43,20</b>	9	13. Freizeit
Charlotte	Zielke	11,60	10,60	10,20	10,30	<b>42,70</b>	10	9.
Katinka	Krämer	9,80	11,30	10,00	10,30	<b>41,40</b>	11	9.
Wankel	Merete	7,00	12,20	10,80	11,30	<b>41,30</b>	12	11.
Digas	Helena	12,10	10,00	8,30	10,70	<b>41,10</b>	13	1.

Jahrgang 2010								
Name	Vorname	Sprung	Reck	Balken	Boden	Insgesamt	Platz	Abt
Luetjohann	Emmy	11,90	11,50	10,50	10,20	<b>44,10</b>	1	11.
Jakob	Freya Victoria	11,40	10,70	7,00	10,50	<b>39,60</b>	2	2.

# Allgemeines Turnen



## 1. Mädchenabteilung

Liebe Mädchen, liebe Eltern, die einen Mädchen der Abteilung waren beim PinguinCcup und die anderen waren am Sonntag zum P2-P4-Wettkampf.

Statt einer Weihnachtsfeier machen wir diesmal eine Nikolausfeier am 6. Dezember um 17:00 Uhr.

*Viele Grüße  
Irene & Mitarbeiter*

Die Mädchen der 1. Abteilung haben am Sonntag, den 09.10.2016, erfolgreich am P2-P4-Wettkampf 2016 teilgenommen. Für alle Beteiligten war der Wettkampf eine tolle Erfahrung



und es hat allen sehr viel Spaß gemacht. Laura belegte im Jahrgang 2006 den 3. Platz und unsere jüngste Turnerin Helena belegte im Jahrgang 2009 den 13. Platz. Ella und Emma sind erst seit wenigen Wochen bei uns, waren trotzdem so mutig mitzumachen und belegten einen tollen 10. und 8. Platz im Jahrgang 2007. Drei weitere Mädchen im Jahrgang 2007 bestiegen als besondere Überraschung alle das Treppchen. Darya bekam eine Bronzemedaille, Elisa die Silbermedaille und Luisa mit dem ersten Platz die Goldmedaille.

Wir sind sehr stolz auf unsere Mädchen und gratulieren an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich. Wir grüßen außerdem die Veranstalter und Organisatoren, denen wir ein weiteres tolles Erlebnis zu verdanken haben.

*Nadine Klähn  
und Svenja Mehringer*

## 1. Schülerabteilung

Liebe Jungen, liebe Eltern, die Ferien sind vorbei und es wird Zeit, dass wir uns langsam auf die Bundesjugendspiele im März vorbereiten. Also packen wir es an.

*Viele Grüße  
Reinhard, Peter und Olli*

## 1. Männerabteilung

Liebe Männer, wir haben noch einen Nachtrag zu verkünden: Unser Turnbruder Peter (Franzkowiak) konnte im Oktober seinen 70. Geburtstag feiern.

# Allgemeines Turnen

Lieber Peter,  
die Männer der 1. gratulieren dir noch nachträglich zu deinem Ehrentag und wünschen dir alles Gute, vor allem Gesundheit.

Die diesjährige Weihnachtsfeier findet am Freitag, 2. Dezember statt. Näheres im Artikel der 1. Frauenabteilung (Gymnastik und Tanz).

*Viele Grüße  
Reinhard Delbrouck  
& Peter Lange*

## 6. Frauenabteilung

Hallo, Ihr Lieben!

Nun heißt es für mich euch einige Informationen zu vermitteln.



Nach unserer Fahrt nach Dagebüll (Nordsee), bei Wind und Wetter, haben wir wieder in der Halle mit dem Prell-

ballspielen begonnen.

Mit dem Wetter, am 2. Oktober, beim Spaziergang von Erkner zur Woltersdorfer Schleuse entlang des Theodor-Fontane-Weges hatten wir wirklich Glück. Die Sonne schien und die Temperaturen lagen im angenehmen Bereich um die 20°C. Für die 21 Teilnehmer war die Gesamtstrecke durch den naturbelassenen Wald ein kurzweiliges Erlebnis – jeder hatte etwas zu erzählen. Nach ca. zwei Stunden erreichten wir das Restaurant „Flakenseeterrassen“. Im Lokal waren für uns die Tische bereits u-förmig zusammengestellt und nett gedeckt. Alles stimmte, das Essen war prima und die Bedienung nett – was will man da mehr? Es

war für alle insgesamt ein rundum schöner Tag.

Die folgenden Termine hat Christa be-

*weiter »»*

# Allgemeines Turnen

reits im letzten Mitteilungsblatt (September/Oktober 2016-07) genau beschrieben. Christa Werk feiert am 1. Dezember ihren Geburtstag, dazu möchten wir ihr herzlich gratulieren – und wir hoffen, dass du, liebe Christa, noch lange an allem teilnimmst. Für deine vielen Jahre, in denen du die Berichte geschrieben und dir immer neue Frühstückstreffen ausgedacht hast, möchten wir uns bei dir bedanken.

*Marianne  
und die 6. Frauenabteilung*

## 7. Frauenabteilung

Die 7. Gruppe hat in diesem Jahr ja etliche Jubilare zu ehren, und so wollen wir am 04.11.2016 ab 19:00 den Jubilaren in gemütlicher Runde gratulieren. Unser Glückwunsch geht an Waltraud (Waldi), die nun schon 60 Jahre in der BT ihre ehrenamtlichen Ämter ausübt. Bleibe weiterhin so aktiv und sei gerne mit uns zusammen. Auch Ingrid herzlichen Glückwunsch von uns, denn auch sie hält der BT 50 Jahre die Treue. Wir hoffen, dass du weiterhin öfters, trotz Prellball spielen, zu uns zur Halle kommen wirst.

*Irene Hein*

## 7. Männerabteilung

Hallo, Sportsfreunde!

Wie immer im November stehen die Ehrungen für langjährige Treue zum Verein an, und wir können dieses Jahr zwei Turnbrüder ehren und uns selber beglückwünschen, dass wir sie irgendwie so lange bei uns festgehalten haben:

Peter Stachowski kommt – wie einige andere auch – inzwischen zwar gesundheitsbedingt nicht mehr in die Halle, ist aber am 1. Dezember seit 25 Jahren Mitglied unseres Vereins und unserer Abteilung und bei geselligen Ereignissen (Wandern, Weihnachtsfeier) weiter gern dabei.

Lieber Peter,  
vielen Dank für deine Treue.

Am 24. November ist unser Turnwart Horst Behnke doppelt so lange dabei. Er war viele Jahre ehrenamtlich für den Verein tätig. In den 50 Jahren seiner Mitgliedschaft hat er für die 2. und die 7. Gruppe (als es sowas noch gab) in so ziemlich jedem turnerischen Amt vom einfachen Vorturner bis zum Knabenoberturnwart gewirkt,



# Allgemeines Turnen

darüber hinaus zeitweilig auch als stellvertretender Gruppenleiter und als Platzwart in Grenzallee (als es sowas noch gab) und wurde dementsprechend vom Verein bereits mit Verdiensturkunde und -nadel und vom Bezirk Neukölln mit der Ehrenurkunde geehrt. Und zeigt uns immer noch jeden Freitag mit immer neuen Übungen, wie man den krummen Rücken wieder gerade kriegt.

Lieber Horst, wir danken dir für deine Treue und deinen Einsatz für die Abteilung, die Gruppe und den Verein und gratulieren dir ganz herzlich zu deinem halben Jahrhundert BT. Beglückwünschen wollen wir natürlich auch ganz herzlich die dieses Jahr besonders zahlreichen Jubilarinnen in der 7. Frauen- und Gymnastikabteilung. Auch hier sind etliche Damen dabei, die über Jahrzehnte dem Verein ihren Stempel aufgedrückt haben. Danke!

November bedeutet natürlich auch immer Vor-Vor-Weihnachtszeit. Es ist also wieder an der Reihe – bevor der richtige Weihnachtsstress losgeht – das Jahr mit einem gemütlichen Beisammensein und schmackhaften Mahl langsam ausklingen zu lassen. Wir wollen dies am Freitag, den 2. Dezember, ab 18:00 Uhr im Steakhaus Barbecue, Britzer Damm 209 (vis-à-vis vom „Rostigen Esel“), tun. Bitte meldet euch bis 24. November bei un-



serem Abteilungsleiter Achim und sagt eure Teilnahme ab oder zu.

Und als Abschluss zur Abwechslung auch mal eine sportliche Erfolgsmeldung: Holger Kohn hat am 25. September am Berlin-Marathon teilgenommen und ist nach elendig langen 42 Kilometern und 195 Metern kreuz und quer durch Berlins Straßen wohlbehalten im Ziel angekommen. Und weil ihm das nicht reichte, hat er eine Woche später beim 80. Straussee-Lauf am 3. Oktober mal gleich noch 'nen halben (25 km) nachgelegt.

Wir anderen faulen (oder kranken) *Couchpotatoes* sind entsprechend beeindruckt und beglückwünschen dich zu dieser tollen Leistung.

*Andreas Kohn*

## 9. Mädchenabteilung

Am 9. Oktober haben fünf unserer Mädchen beim P2-P4-Wettkampf teilgenommen. Es war ihr erster Wett-

[weiter »»](#)

# Allgemeines Turnen

kampf und dementsprechend waren sie sehr aufgeregt. Deshalb haben nicht alle Übungen so gut geklappt wie beim Training. Aber die Mädchen waren mit großem Eifer dabei. Wir gratulieren Katinka zu 41,4 Pkt., Charlotte 42,7 Pkt. (beide 7 Jahre), Josefine 43,5 Pkt., Greta 46,0 Pkt. (beide 8 Jahre) und Jamila 43,3 Pkt. (9 Jahre). Leider mussten unsere Mädchen in drei verschiedenen Riegen turnen, so dass die Betreuung der Mädchen für mich sehr schwer war. Wir danken Yvonne, dass sie für unsere Abteilung als Kampfrichterin zur Verfügung stand. Sehr positiv war, dass mit allen Mädchen eine Erwärmung und Dehnungsübungen auf der Bodenfläche gemacht wurde und trotzdem noch genug Zeit war, um vor dem Wettkampf in Ruhe an jedem Gerät zu turnen. Ins-

gesamt war es ein sehr harmonischer Wettkampf, der zügig abgelaufen ist. Der 11. Abteilung dafür unseren besten Dank.

*Gisela Köster*

## 9. Männerabteilung

### *Wochenend-Fahrt der 9. Männer*

Auch die traditionelle Herbstfahrt der 9. Männer lief in diesem Jahr unter dem Motto „130 Jahre“. Es ging für drei Tage in das 4-Sterne „Seehotel Plau am See“. Bei herrlichem Wetter gestalten sich die Tage wie folgt.

Freitag, der 9. September:

Anreise der einzelnen Fahrgemeinschaften mit dem PKW am Vormittag. Am Nachmittag ein Spaziergang mit „Boßel-Spiel“ und Bollerwagen auf der Strandpromenade und nach dem Abendessen ein Kegelabend im Hotel.

(Sieger: Werner Buchholz, knapp vor Christian Grund).

S a m s t a g , 10:00 Uhr, eine Naturerlebnisfahrt, wieder bei strahlendem Sonnenschein, über die Mecklenburgische Seenplatte. Von Plau am See über den Plauer-, Petersdorfer-,



Foto: Jürgen Weber

# Allgemeines Turnen

Malchower-, Flesen- und Kölpinsee nach Waren an der Müritz.

Mittags, 13.00 Uhr, Stadtrundgang mit Einkehrschwung.

15:00 Uhr, Rückfahrt nach Plau und ins Hotel zum Abendschmaus. Danach „Blaue Stunde“ auf der Hotelterrasse.

Sonntag, 10:00 Uhr, eine Kutschfahrt im Kremser durch die Retzower Heide, unter der fachkundigen Leitung des wortreichen Führers Herrmann Pries.

Am Nachmittag waren Badespaß im Plauer See und / oder Saunagänge in der Hotelsauna angesagt.

Am Montagvormittag ging es mit den PKWs und den schon bewährten Fahrgemeinschaften wieder zurück nach Berlin.

Dieses wunderschöne, harmonische Wochenende im Kreise guter Freunde, wird den 15 Teilnehmern unvergesslich bleiben.

Unserem Festwart Jürgen ein dreifaches „GUT HEIL!“.

## 130 Jahre

Am 4. November 1886 wurde die 9. Männerabteilung der BT gegründet.



Knie-Ballett der 9. Frauen

Foto: Astrid Wittig

Am 04.11.2011 waren es 125 Jahre. Am gleichen Tag fand in den Tegeler See-Terrassen die BT-Jubilarfeier statt. Wir haben also unserer 125 Jahre auf der BT-Jubilarfeier 2011 mitgefeiert. Das ist bei einigen Gästen anderer Abteilungen nicht so gut angekommen.

Aus diesem Grunde haben wir die in diesem Jahr fällige „130-Jahr-Feier“, um sechs Wochen vorverlegt.

Am Freitag, dem 23.09.2016, trafen wir uns in Alt-Heiligensee, Haus Dannenberg im Pavillion am See. Auch die 9. Frauenabteilung war eingeladen. Mit ca. 40 Turnfreunden war die Veranstaltung gut besucht.

Unser Programm:

Nach der Begrüßung durch den Abteilungsleiter Horst, eine kurze Festrede von Festwart Jürgen, ein warmes Buffet inklusive der Getränke, 4 1/2 Stunden Livemusik „Country & More“ mit Uwe Billet, und auf dem Hof ein super „Feuerzauber“ von Mira. Zwischen durch die Gratulationseinlagen der 9. Kleinkinder-, der 9. Mädchen- und der 9. Frauenabteilung mit einer Tanzeinlage „Im Kniebereich“.

Die Musik endete vertragsgemäß und mit „Zugabe“ um 23:30 Uhr. Die letzten Gäste, die Ritter von der Gemütlichkeit, gingen gegen 2 Uhr in der Frühe.

Alles in allem eine gelungene Feier im Kreise der 9. Turngruppe.

Unserem Festwart Jürgen Kelch und allen, die aktiv mitgeholfen haben das Fest zu gestalten, nochmals herzlichen Dank.

Horst König

# Allgemeines Turnen

## 11. Abteilung

### *Die Elfen beim Mannschaftswettkampf P4*

Die Mädchen der Riegen D und E traten am Sonntag, den 18.09.16 beim Mannschaftswettkampf in der P4 an. Schon früh morgens waren Malu Brosowski, Hannah Leutenecker, Lena Becker, Lola Rafael, Finja Wenzig und Amelie Hoyer, mehr oder weniger ausgeschlafen, in der Turnhalle. Schnell wurden noch Frisuren geflochten und dann konnte es auch schon losgehen.

Wir starteten am Reck. Diesmal lief es leider nicht so gut, wie wir es aus dem Training gewohnt waren. Trotzdem erturnten die Mädels gute 47,1 Punkte. Weiter ging es zum Balken, an dem die Mädchen diesmal mit ihren Übungen glänzten. Ganz ohne Sturz errangen sie stolze 50,55 Punkte. Als nächstes durften die Mädels ihre Bodenübungen zeigen. Auch hier erziel-

ten sie gute 49,2 Punkte. Als letztes Gerät ging es dann zum Sprung, wo sie alle eine ordentliche Grätsche turnten und verdiente 50,2 Punkte erreichten. Insgesamt kamen die Mädchen mit ihren 197,05 Punkten auf den 4. Platz.

Noch einmal ein besonderes Lob an Amelie und Finja, die beide sehr spontan einsprangen und die P4 erstmalig in der Woche vor dem Wettkampf lernten. Für Finja war es außerdem auch der erste Wettkampf und beide haben, wie auch die anderen Mädels, super geturnt.

*Wir sind stolz auf euch!*

*Eure Trainerinnen*

*Emma, Mette, Luise und Mona*

### *Elfen verzaubern beim P2-P4-WK*

Am 09.10. war es mal wieder soweit, der BT-interne P2-P4-WK stand auf dem Programm. Mädels, wir sind sehr stolz auf eure tollen Leistungen. Standwaagen am Balken, die ihren Namen verdienen. Sprünge über den Bock mit zwei Flugphasen – gar nicht so einfach bei einer Grätsche! Schöne Umschwünge am Reck. Vollständige Übungen am Boden.

Insgesamt waren 21 Elfen am Start. Für Natascha Arnold, Viviane Renault, Lola Rafael, Ann-Sophie Kieseritzky, Finja Wenzig, Franca Di Zinno, Johanna Aufschlag, Alma Braun, Merete Wankel und Emmy Luetjohann war es ihr erster Einzelwettkampf.

Ihr habt euch prima behauptet und toll gefightet. Dass noch nicht alle Übun-



# Allgemeines Turnen

gen so geklappt haben wie im Training, ist doch klar! Eure Einstellung ist entscheidend und beim Wettkampf dabei zu sein.

Besonders stolz sind wir über die Ergebnisse der Kleinsten. Die Jahrgänge 2008, 2009 und 2010 waren fest in der Hand der Elften.

Neben den sieben Medaillenträgerinnen zeigten insbesondere Alma, Ann-

## 13. Abteilung

*Deutsche Meisterschaften 2016 – ein schönes, aber anstrengendes Wochenende*

Bevor ich über den eigentlichen Wettkampf berichte, muss noch etwas zu unserer Vorbereitung bzw. Mannschaftskonstellation gesagt werden. Julia hatte sich bei den NDM verletzt (Kapsel ist kaputt, das Band ist angerissen und stark überdehnt) die logische Konsequenz: Julia fällt leider aus. Zusätzlich konnte Michi auch nicht, weshalb nun die Frage war: zu 5. antreten oder noch schnell Ersatz suchen? Also haben wir Kai gefragt und schon konnte die Vorbereitung beginnen. Dafür nochmal ein riesiges Dan-

Sophie und Franca am Sprung, Marscha und Merete am Boden, Thulani am Balken herausragende Übungen. Es ist auch für uns immer cool, bei solchen Ergebnissen und Teilnehmerzahlen zur 11. Abteilung zu gehören.

*Euer Trainerteam*

keschön an Kai. Leider blieben uns dann nur noch fünf Trainingseinheiten (nur drei mit der kompletten Mannschaft) um die Übung den Umständen anzupassen. Kurz vor Fahrtantritt musste Mira aus gesundheitlichen Gründen auch absagen, was wir alle sehr schade fanden.

Somit starteten wir am 01.10.2016 zu den Deutschen Meisterschaften nach Regensburg in folgender Zusammensetzung: Alicia, Annika, Hannah, Kai, Myriam und Maren. Unser Trainer Micha war natürlich auch wieder mit da-



[weiter »»](#)

# Allgemeines Turnen

bei. Nach fünf Stunden Fahrt sind wir gut angekommen, haben den Tag ruhig ausklingen lassen und sind früh ins Bett gegangen, da wir für den Wettkampftag fit sein wollten, denn unser Wecker hat am Sonntag schon um 5:30 geklingelt. Pünktlich um 7:25 haben wir uns auf den Weg zu unserer ersten Wettkampfstätte gemacht. Theoretischer Plan: Wir laufen gemütlich 20 Minuten dahin, um uns dann noch kurz einwerfen zu können, denn um 8 Uhr waren wir dran mit Werfen. Ja, leider hat das nicht so geklappt, da in dem Wettkampfheft zwei Sportplätze ausgeschrieben waren (unter dem gleichen Namen), sind wir zu dem falschen gelaufen. Also standen wir pünktlich um 8:00 beim Sportplatz, der jedoch war menschenleer. Nach weiteren 40 Minuten Fußweg und etlichen Kilometern standen wir endlich auf dem richtigen Sportplatz. Da wir nun 40 Minuten zu spät dran waren, blieb keine Zeit mehr uns einzuwerfen, weshalb wir direkt in den Wettkampf starten mussten. Dazu kam noch, dass der Rasen nass war. Somit blieben wir mit unserer Leistung weit unter dem, was wir können. Schnell ging es dann zur Turnhalle. Theoretischer Plan: Wir werden gemütlich vom Shuttle zur Halle gefahren. Letztendlich sind wir mit dem öffentlichen Bus gefahren, waren jedoch auch zum Turnen zu spät dran,

weshalb wir ein paar Gruppen nach hinten geschoben wurden. Nach der kurzen Einturnzeit hat im Wettkampf alles bis auf ein paar Kleinigkeiten gut geklappt, weshalb wir die Wertung von 8.55 Punkten nicht wirklich nachvollziehen können. Schnell haben wir uns dann für das Tanzen fertig gemacht und dann ging es auch schon los: Alles lief gut und der Tanz war synchron. Wir waren sehr zufrieden mit unserer Leistung.



Wir waren früh mit dem Wettkampf fertig und haben uns die restlichen Gruppen angeguckt und uns für das Essen und die Show der Sieger fertig gemacht. Die Show war anders als sonst, viel Programm, aber die Anzeige der Liste war so klein, dass wir am Ende der Show immer noch nicht wussten, wievielter wir geworden sind. Das machte uns alle, besonders Micha, sehr traurig aber dennoch haben wir den Abend genossen. Am 3.10. sind wir dann zurück nach Berlin gefahren, immer noch ahnungslos, wievielter wir nun gewor-

# Allgemeines Turnen



den sind, aber wir waren mit unseren gezeigten Leistung (abgesehen vom Werfen) sehr zufrieden, was ja die Hauptsache ist.

Es war ein schöner Jahresabschluss (was die TGW betrifft) und für nächstes Jahr sind wir schon fleißig dabei neue Übungen zu planen.

*Maren*

*Livereportage vom Ort der Handlung Pinguin-Cup 08.10.16*

Samstagfrüh, 12:00 Uhr (gefühlte 9:00 Uhr). Zum Aufbau des Wettstreits oder doch etwas später?

Na ja, langsam trudelten die Gruppen ein und der Vorraum füllte sich!

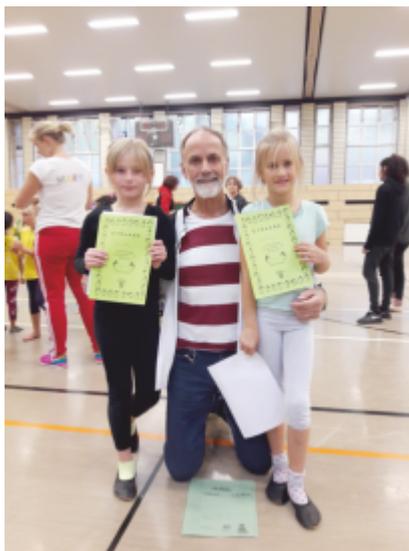
Die 13. Mädchenabteilung wurde von Helene und Vater (als Helfer eingeteilt), Emma und Mutter (als Helfer eingeteilt) vertreten. Die beiden Mädchen kamen so richtig auf Touren beim Lebenslauf des Pinguins, dem Balanceakt auf dem Schwebebalken,

dem Alle-Pinguine-zählen usw. zehn Zonen durften sie ansteuern und sieben kamen in die Wertung. Mit Zweibis Sechs-Punkte-Schwierigkeiten konnten sie ihr Konto füllen und zum Abschluss kam der Pinguinlauf, der für überstandene vier Runden nochmal vier Sonderpunkte brachte. Die Massen der zuschauenden Eltern wurden zwischendurch mit Kaffee und Kuchen verwöhnt.

Es war eine Veranstaltung, besucht von KL/KI, Turnerinnen und Turnern, Schwimmern und Ruderern. Insgesamt ca. 160 Aktive, voller Spaß und Freude. Abschließend die Siegerehrung mit einem kleinen Geschenk und Urkunde ließ alle zufrieden nach Hause gehen.

Eines war klar, nächstes Jahr sind wir wieder dabei!

*Michael Dechau*



# Allgemeines Turnen

## **Prellball-Seniorengruppe Böckhstraße**

Es gibt uns immer noch. Nach vorliegenden Unterlagen wurde die Gruppe am 10.04.1951 gegründet!

Zur Zeit spielen wir in der Lemgo-Grundschule (bis zu acht Personen) jeden Dienstag von 17 bis 19 Uhr. Wir beginnen immer mit Gymnastik (mit Musik) unter Anleitung von Brigitte

nerweg in Marienfelde ein. Brigitte, Evi, Gertie (Durchschnittsalter 73 Jahre) und Olaf. Es wurde in drei Gruppen gespielt: = Freizeit, Männer, Jugend. Wir waren die Ältesten überhaupt. Von den sechs Spielen haben wir immerhin zwei gewonnen und waren eigentlich mit uns sehr zufrieden, zumal der Veranstalter das Schiedsen übernommen hatte, da wir mit

den neuesten Regeln nicht so vertraut sind. Wir hatten jedenfalls gute Gespräche mit den Teilnehmern, die gegen uns sehr rücksichtsvoll spielten.

Zu erwähnen wäre noch, dass wir an einem Tag in den Ferien in der Ungarnstraße trainiert haben, weil wir ja sonst keinen ernsthaften Gegner haben und bedanken uns bei allen dort für die Bereitschaft.

Übrigens wurde dort erwähnt, ob man nicht innerhalb unseres Vereins ein kleines Prellballturnier veranstalten könnte. Aber wer will die Initiative ergreifen???

In einigen Abteilungen wird meines Wissens - so nebenbei - Prellball gespielt.

*Gertraud Lindner*



Gutsche. Nach den zwei Stunden sind wir alle geschafft, sind uns aber einig, dass es immer noch ungeheuren Spaß macht.

Nachdem wir im vorigen Jahr bereits am Turnier des TSV Marienfelde teilgenommen hatten, erhielten wir wieder eine Einladung. Am 20.09. fanden wir uns also in der Sporthalle Bauß-

# Gymnastik und Tanz

## 1. Frauenabteilung

Liebe Turnerinnen!

Im November haben wir zwei Geburtstage zu vermelden: Sieglinde (Böttger) und Beatrix (Teufel). Wir wünschen euch alles Gute und hoffen, dass wir uns im neuen Lebensjahr öfter sehen werden.

Unsere diesjährige Weihnachtsfeier findet am Freitag, 2. Dezember um 18:00 Uhr in der Seniorenfreizeitstätte Gitschiner Str. 38, nahe Prinzenstr., statt. Wir würden uns freuen, wenn alle dabei sind.

Viele Grüße  
Brigitte Delbrouck (Gitti)

## 5. Gymnastikabteilung

Hallo, liebe Gymmis!

Liebe Oktober-Geborene, wundert euch nicht, dass unsere Glückwünsche an euch erst etwas später erscheinen. Es war wieder einmal eine Doppelausgabe. Jedoch nicht vergessen kommen die Glückwünsche etwas später:

am 1. Oktober Karin Finschow  
am 25. Oktober Christa Meier  
am 30. Oktober Ursula Hücker.

Unsere Hilde Woitag hat am 19. Oktober das 98. Lebensjahr erreicht.

Liebe Hilde, wir alle wünschen dir alles Liebe, alles Gute. Vor allem bleib weiterhin so froh und munter, damit wir dich zur Weihnachtsfeier wieder in unserer Mitte begrüßen können.

Am 4. November ist die Jubilarehrung. Von unserer Abteilung sind vier Jubilare dabei.

Herzliche Glückwünsche im November:

am 1. November Heidi Raimann  
am 4. November Dorit Reitzig  
am 5. November Brigitte Dietrich  
am 20. November Carla Dunkel

Einen ganz besonderen Geburtstag feiert Carla: nämlich den 70.!

Seit Jahren ist sie in unserer Abteilung Vergnügungswartin. Das ist sie mit Leib und Seele.

Carla, wir wünschen dir weiterhin viel Spaß mit uns, alles Gute, bleib schön gesund und mach ruhig hin und wieder mit uns Gymnastik.

Zitat:

*Lebenskünstler ist nicht, wer nur Schwierigkeiten beiseite räumen kann, sondern wer an ihnen auch zu wachsen versteht.*

Bernhard M. Baruch  
So, das wär's!  
Bis zum nächsten Mal  
grüßt Ursula Hücker

weiter »»

# Gymnastik und Tanz

## 7. Gymnastikabteilung

Folkloretanz hält jung und fördert die Konzentration und Beweglichkeit. Carola und Petra kamen wieder zu uns und wir hatten einen netten und lustigen Abend miteinander. Vielen Dank euch beiden.

Nun haben wir unseren der Hitze zum Opfer gefallenen Tagesausflug endlich gestartet. Und wo ging es hin?

Wir wollten einmal wie ein Vogel über den Baumkronen wandeln und von Beelitz aus in die weite Ferne sehen. Der Wettergott hatte ein Einsehen und ließ die Sonne immer dann scheinen, wenn wir im Freien waren. Vom Baumkronenpfad aus konnten wir sogar den Fernsehturm in Berlin erspähen. Es war toll!

Nachdem wir uns etwas gestärkt hatten, ging es mit dem Bus weiter zu den Jakobshöfen, wo wir gut gespeist haben. Leider ist die Verkehrs-



verbindung nicht so optimal, der Bus fährt nur alle zwei Stunden zu einem Bahnhof, und so mussten wir doch ziemlich schnell wieder zurück zur Haltestelle. Mit Regional- und U-Bahn waren wir dann bald wieder zu Hause.

Die dunkle Jahreszeit ist wieder angebrochen, aber wir wollten etwas Strahlendes ansehen, und so entschlossen wir uns, zum Festival of Lights zu fahren.



# Gymnastik und Tanz

Das Wetter hätte besser sein können, aber die beleuchteten Gebäude entschädigen uns für den kurzen Nieselregen und kalt war uns dank Glühwein auch nicht. Es war sehr beeindruckend die verschiedensten Illuminationen anzusehen.



Das Jahr geht nun wieder mit Riesenschritten dem Ende entgegen, aber da sind ja noch die Jubilarfeier, unser Theaterbesuch, die Weihnachtsfeier und und und.

## 9. Frauenabteilung

Wir gratulieren Liselotte Braun zum 70. Geburtstag

Liebe Lilo, wir nennen dich natürlich Lilo, seit 20 Jahren, obwohl du ja diesen schönen aus Lisa und Lotte zusammengefügten Namen Liselotte hast. Seit nun schon 20 Jahren, die du mit uns turnst, wirst du bei uns so genannt, also seit deine Freundin Helga dich zum abendlichen Sport überredet hatte. Oder hatte sie dich vielleicht

Teilt euch die Zeit vor Weihnachten gut ein, dann habt ihr keinen Stress, das wünscht euch

*eure*

*Hannelore Kohn*

eher mitgeschleppt? Nein, den Eindruck haben wir alle nicht! Du kommst seitdem fast jedes Mal und es ist dir bisher, so glauben wir, nie zu anstrengend gewesen! Auch bei den vielen Unternehmungen und kleinen Reisen bist du oft dabei.

Wir wünschen uns und dir, dass das so weitergeht! Gesundheit und ein langes Leben für dich, liebe Lilo!

*Katja Gruber*

*weiter »»*

# Gymnastik und Tanz

## 13. Gemischte Sport- und Gymnastikabteilung

Am 17. September trafen sich 17 Mitglieder unserer Abteilung, um den 110. Gründungstag der Abteilung bei einem Kaffeeklatsch zu begehen. Leider verhinderten technische Probleme das Anschauen der Aufzeichnungen von der dreitägigen Ausfahrt anlässlich des 100-jährigen Bestehens aus dem Jahre 2006.

Mit der Bahn ging es vom Südkreuz bis nach Templin, wo uns bei der Ankunft am Bahnhof, bereits eine Stadtführerin erwartete. Bei einer 90 minütigen Tour erklärte sie uns mit sehr großem Engagement die Sehenswürdigkeiten des Ortes. Die Führung endete am Hafen, wo wir einen Ausflugsdampfer bestiegen, der uns in einer zweistündigen Fahrt über fünf Seen um Templin schipperte.



Die Gruppe bei der Auswahl zur Nahrungsaufnahme

Wieder von Bord „enterten“ wir das Lokal „Shanty“ um Hunger und Durst zu befriedigen. Das Personal und die Leitung des Restaurants bedienten uns sehr flott mit leckeren Speisen, zur Zufriedenheit aller. Dann ging es mit der Bahn wieder zurück nach Berlin, wo wir gegen 19:30 Uhr wieder ankamen.

Am Sonnabend, den 8. Oktober 2016, unternahmen 14 Mitglieder unserer Abteilung eine Tagestour nach Templin.

Einige der Mitglieder stellten die Frage: Sind wir eine Sportgruppe oder eine Reisegruppe. Das eine schließt das andere nicht aus.

*Heiner Müller*



# Gymnastik und Tanz

## Bewegung ab 50 plus

### Danksagung für Ilse Reiber

Leider ist unser Abteilungsmitglied Ilse an Demenz erkrankt und wir haben

an ihrer Veränderung wöchentlich teilgenommen. Die Gruppe versucht eine Verbindung aufrecht zu halten, aber wir wissen, dass wir uns langsam von ihr verabschieden müssen. Der Verein war Ilses zweite Heimat, sie feiert dieses Jahr 65 Jahre Vereinsmitgliedschaft.

Ilse, schön, dass du unsere Gemeinschaft bereichert hast, wir schätzen deine Kontinuität, dein Engagement für den Verein und möchten dir dafür danken.

*Elke*



Liebe Erika, unseren herzlichen Glückwunsch zu 50 Jahre Mitgliedschaft!

Anfangs als Gast in der Gruppe „Bewegung ab 50 plus“ wechselst du schließlich 2003 deine Stamm-Mitgliedschaft.

Welch eine Freude, denn deine lebendige, aufgeschlossenen Art begeisterte die Teilnehmerinnen. Bei geselligen Treffen stärkte deine reichhaltige Sammlung an Gedichten und Mitmachspielen unsere Gemeinschaft. Wenn mal ein Übungsabend auszufallen drohte, konnten wir auf deine jahrelange Erfahrung zurückgreifen. Dann übernahm Erika hilfsbereit als

Übungsleiterin.

Wir wünschen dir noch weiterhin viel Freude an der Bewegung in unserer Gruppe und hoffen auf langen Erhalt deiner Energie.

*Elke*



# Gerätturnen

## *BT-Turnerinnen beim Uta-Schorn-Pokal 2016*

Jedes Jahr veranstaltet der TSV Hochdahl, in der Nähe von Wuppertal, den Uta-Schorn-Pokal für Kunstturnerinnen. Uta Schorn war von 1972 bis 1974 dreimal in Folge deutsche Mehrkampfmeisterin im Kunstturnen und wurde 1973 zur Sportlerin des Jahres gewählt.

Beim diesjährigen 39. Uta-Schorn-Pokal traten erstmalig drei Turnerinnen der BT in der höchsten Wettkampfklasse, der LK 1, an. Kaja Wolff erturnte den 6. Platz, Zoé Schick wurde 11. und Tammy Schwarzwälder, die verletzungsbedingt nur zwei Gerä-

te turnte, erreichte den 15. Platz.

Wir und unser schicker BT-Bus hinterließen einen bleibenden Eindruck in Hochdahl. Viele neue Bekanntschaften wurden geknüpft.



## *BT-Turner rocken das Oktoberfest*

Beim diesjährigen Oktoberfest des Berliner Turnerbundes am 06.10. zogen die Männer der BT ihre Lederhosen an und genossen die ausgelassene Stimmung bei dieser Veranstaltung. Höhepunkt des Abends war unser Treffen mit unseren „Turnbrüdern“ aus dem Ostteil der Stadt, Lukas Dauser und Philipp Herder, die beide in diesem Sommer im deutschen Team bei den Olympischen Spielen in Rio turnten. Schon seit vielen Jahren treten wir zusammen mit Spitzenturnern aus Hohenschön-



hausen bei etlichen Schauturnveranstaltungen auf und haben mit ihnen ein sehr freundschaftliches Verhältnis.

# Gerätturnen

## *Berliner Mannschaftsmeisterschaften weiblich 2016*

Am Samstag, 08.10.2016, wurden die Berliner Mannschaftsmeisterschaften Gerätturnen der Mädchen und Frauen in der Gretel-Bergmann-Halle ausgetragen.

In der Wettkampfklasse LK 3, Jg. 2000 und älter, gingen Vanessa Hiemer, Philine Mevissen, Alexandra Lütkehaus, Hannah Gilb, Annika Linke und Annette Czisnik an den Start. Hinter dem TSV Wittenau, dessen Turnerinnen am Balken eine sehr starke Leistung boten, wurden unsere Frauen Berliner Vizemeisterinnen. Die BT-Frauen waren von allen Mannschaften am Sprung und am Boden die besten. Mit etwas mehr Glück am Balken wäre in diesem Jahr der Mannschaftstitel möglich gewesen.



In der Wettkampfklasse LK 2, Jg. 2000 und älter, gab es leider kurz vor dem Wettkampf eine Absage und unsere Turnerinnen mussten zu dritt antreten. Da vier Turnerinnen in die Wertung kamen, hatten sie somit natürlich keine Chancen auf eine vordere Platzierung und wurde 3. von drei Mannschaften. Die guten Plätze von Zoé Schick, 4., und Kaja Wolff, 6., in der Einzelwertung von 14 Turnerinnen zeigen allerdings, dass mit einer kompletten Mannschaft der Titel möglich gewesen wäre.

Die dritte Turnerin in der Mannschaft war Hannah Gross.

*Manfred Schick*

*P.S.:*  
Der Wettkampf der Jungen und Männer findet am 27.11.2016 statt.



# Rhönrad

## *Norddeutsche Meisterschaften und Norddeutsche Vereinsmannschaftsmeisterschaften*

Unausweichlich, wie jedes Jahr, kam plötzlich der September und damit der wettkampfreichste Monat auf uns zu. Früher als in den vergangenen Jahren standen bereits im Juli die Personen fest, die an den Wettkämpfen teilnehmen sollten.

Dies spielte vor allem für die Mannschaften eine Rolle, die sowohl bei den Norddeutschen Vereinsmannschaftsmeisterschaften als auch beim Norddeutschen Pokal antreten sollten.

Doch zunächst standen die Norddeutschen Meisterschaften im Mehrkampf an. Hier starteten Isabel und Luzy. Für Luzy war dieser Wettkampf der erste in der Leistungsklasse der Erwachsenen. Beide hatten sich vorgenommen neue Musikküren zu zeigen, was sich jedoch in den vorangegangenen Trainingswochen als größere Herausforderung herausstellte als gedacht. Die gut geplanten Küren wollten leider nicht so funktionieren, wie es sich Isabel und Luzy erhofft hatten. Es wur-

den kurzfristig Teile umgestellt und eliminiert, damit hohe Abzüge vermieden werden konnten. Sowohl Isabel als auch Luzy konnten, für ihre jeweilige Leistungsfähigkeit, in allen drei Disziplinen - Gerade mit Musik, Sprung und Spirale - gute Leistungen erzielen. Da sich die elf besten Turnerinnen des Wettkampfs für die Deutschen Meisterschaften qualifizierten, galt es eine dieser Platzierungen zu erreichen. Isabel belegte letztlich den

dritten Platz. Für Luzy sollte es jedoch etwas spannender werden. Sie ließ uns bis zum 10. Platz warten, ehe ihr Name bei der Siegerehrung genannt wurde, und klar war, dass tatsächlich beide Turnerinnen der

Berliner Turnerschaft einen Startplatz bei den Deutschen Meisterschaften bekleiden würden! Was für ein Erfolg! Am gleichen Wochenende sollten auch die Norddeutschen Vereinsmannschaftsmeisterschaften abgehalten werden. Der Blick auf die Startliste gab uns schon vor dem Wettkampf die Möglichkeit zu überlegen, welche Platzierung realistisch zu erreichen schien. Nach den Erfahrun-



„Unsere Mädels bei den Norddeutschen“

gen der letzten Jahre, legten wir uns auf den sechsten Platz als „Goldene Currywurst“ fest. Dank guter Leistungen aller Beteiligten konnte dieses Ziel letztendlich auch erreicht werden! Nach einem erfolgreichen aber auch anstrengenden Wochenende konnten wir die Luftmatratzen wieder einpacken und in unsere eigenen Betten zurückkehren. Doch allzu weit konnten wir die Reisetaschen nicht wegräumen, denn das nächste Wochenende und somit auch der nächste Wettkampf, standen bereits vor der Tür.

*Debby*

## *Norddeutscher Pokal*

Vom 16.09-18.09.2016 war die Hamstercrew unterwegs beim Norddeutschen Pokal in Hamburg Bergedorf.

Am Samstag starteten wir mit den Einzelwettkämpfen. Zuerst waren unsere vier „Kleinen“ an der Reihe, von denen drei in der AK 11/12 starteten. Leonie turnte ihre Kür super durch und erreichte so den 5. Platz. Klara brauchte eine kleine Hilfestellung und landete auf Platz 8. Bei Emilia lief alles super und sie konnte sich im Vergleich zum letzten Wettkampf sogar steigern, was für Platz 13 im gesunden Mittelfeld reichte.

In der AK 13/14 ging nur Liv für uns an den Start. Bis auf eine einzige Hilfestellung in einer relativ neuen Übung, wo der Schwung nur ganz knapp nicht reichte, war der Rest ihrer Kür sauber durchgeturnt. Am Ende hieß es für Liv Platz 16.

Unsere Jüngeren sicherten sich außerdem auch bei diesem Wettkampf wieder neue Stempel in ihren Abzeichenheften.

Zum Ende des Tages durften unsere Älteren in der AK 19-24 noch ihr Können unter Beweis stellen. Linda, die vor kurzem aus Stuttgart zu uns gezogen ist und nach einiger Zeit zum ersten Mal wieder einen Wettkampf turnte, schlug sich wirklich gut durch ihre Kür – nur beim Raussprung fehlte das letzte bisschen Kraft. Für sie hieß es Platz 17. Janina turnte konzentriert ihre recht schwierige Kür durch, hatte aber ebenfalls zum Ende der Kür zu viel Schwung und musste einmal aussteigen. Es blieb der 5. Platz. Den besten Tag erwischte Carla, die ihre Kür wie gewohnt bis auf ein paar kleine Zieher sauber durchturnte. Ihre super Wertung von über neun Punkten brachte ihr die Silbermedaille ein.

Den Abend verbrachten wir zufrieden mit den anderen Berlinerinnen in einer netten Pizzeria, wo die eine oder andere schon fast auf dem Tisch einschlieft vor Erschöpfung.

Am Sonntag starteten dann die Mannschaften der Landesturnverbände. In den B-Mannschaften wurden erstmals neben vier Geradeküren und zwei Spiraleküren auch zwei Sprünge gefordert. Einen dieser Sprünge zeigte BTerin Lydia Stefke, was ihr auch ziemlich gut gelang. In ihrer Gerade Kür musste Lydia dann einen Großabzug in Kauf nehmen, was aber in der erstmals im Wettkampf gezeigten Übung völlig in Ordnung ist. Durch

*weiter »»*

# Rhönrad

ebenfalls solide Leistungen ihrer Mannschaftskameradinnen Serafina, Sabine (TuS Neukölln) und Marie (TSG Steglitz) standen die vier am Ende überraschenderweise auf dem Silberpodest.

In der A-Mannschaft starteten dagegen ausschließlich B-Terinnen. Den Start machte Carla Kuhn, die einen gewohnt energischen und geschmeidigen Überschlag sprang und damit eine gute Grundlage für die anderen Disziplinen legte.



Janina Stojalowski erreichte mit ihrer Schwierigkeitskür das wichtigste Ziel: Durchturnen! Sie konnte sogar den risikoreichen Fersengang zeigen und auch wenn der ein oder andere Zieher in der Kür war, behielt sie bis zum Ende der Kür die nötige Konzentration. Ebenfalls die nötige Konzentration behalten konnte Luzy Schleinecke in ihrer Spirale. Sie rutschte in einer Übung vom Reifen ab, turnte aber wei-

ter als sei nichts passiert.

Die zweite Spirale lieferte Isabel Pietro wie gewohnt mit nur einem kleinen Wackler ab und erhielt verdient eine Wertung von über 10 Punkten.

Den Abschluss des Wettkampfes bildeten wie jedes Jahr die Musikküren, die für die Berliner Mannschaft ebenfalls von Isabel und Luzy gezeigt wurden. Beide mussten durch den schwierig zu beturnenden Boden etwas improvisieren, kamen aber ohne Sturz durch die am vorherigen Wochenende erstmals im Wett-

kampf geturnten Küren.

Bei der Siegerehrung zeigte sich dann, wie bereits erwartet, wie nah die Treppchenplätze beieinander lagen. Vor allem durch einen hervorragenden Sprung der Niedersachsen und ordentliche Spiralen der Hamburger mussten sich die BT-Mädels mit der Bronzemedaille zufrieden geben, wobei nur knapp ein Punkt den dritten vom ersten Platz trennte.

Nach dem Wettkampf packten wir zügig unsere Klamotten und unsere Jüngeren (die sich tagsüber im Schwimmbad ausgepowert hatten) zusammen und machten uns auf den Heimweg. Besonders die Älteren freuten sich nach drei Wochenenden in der Turnhalle auf das eigene Bett, aber insgesamt haben wir den September mit viel Spaß und auch Erfolg

# Rhönrad



gemeistert, wofür sich die ganze Anstrengung doch immer wieder lohnt. Wie immer hier noch einen riesen Dank an Myriam Münzenberg, die uns die letzten drei Wochen trotz kleiner Zickereien und Nervenschwächen ertragen hat 😊

*Janina Stojalowski  
und Luzy Schleinecke*



# Handball

Hallo Handballfreunde!

Zu Andys Geburtstag hatten wir ja seinem Grill die letzte Ehre erwiesen, er ist inzwischen verschrottet. Jetzt hat er einen neuen Grill, einen „Webergrill“, man gönnt sich ja sonst nichts. So kam es natürlich gelegen, dass wir die Grillsaison mit einem letzten Grillabend am 01.10.2016 beenden konnten.



Er hat uns eingeladen und bis auf wenige Ausnahmen kamen auch alle. Der neue Grill wurde auch nach allen möglichen Kräften gefordert, Fleisch, gesundes Gemüse, Brot ... und leider Feuchtigkeit von oben, aber das schockt einen Webergrill-Besitzer überhaupt nicht. Es ging ihm ganz locker von der Hand, denn er ließ es sich nicht nehmen alles alleine zu grillen. Beim nächsten Mal werden si-



cher, wie auch bei dem alten Grill, auch andere an die Feuerstelle gelassen. Neben den Köstlichkeiten vom Grill waren auch noch mitgebrachte Salate, Kuchen, eine sehr scharfe Hühnersuppe und Nachtisch im Angebot. Es wurde ausreichend geschlemmt.

Danke von hier aus nochmal für die Bewirtung.

Ein Geheimnis von Rebecca, das sie zu Andys Geburtstag gelüftet hatte, wurde aktualisiert, sie bekommt kein Mädchen, es wurde noch etwas gesehen, jetzt wird es ein Junge.

Welches Geheimnis verbirgt sich



hier?

Die Wettrunde auf Zwillinge ist eröffnet. Ende November wissen wir dann alles, Junge und/oder Mädchen, (Name(n), Gewicht(e) ...).

# Handball

Am 04.11.2016 werden unsere Jubilare, die jetzt schon sechzig und vierzig Jahre der BT die Treue halten bei der Jubilarehrung geehrt.

## 60 Jahre Dietmar Roeding



Dietmar Roeding, von allen Insidern nur „Scherbe“ genannt, weshalb, das ist eine Geschichte für sich. Scherbe also ist seit 60 Jahren Mitglied und seit der Gründung der Handballabteilung durch Papa Roeding aktiv dabei, damals war er noch in der 4. Abteilung. Seine langjährige Handballkarriere wurde durch viele Erfolge in der Jugend- und Männerliga belohnt. Leider wurden seine spielerischen Aktivitäten, durch orthopädische Probleme, für die Handballabteilung viel zu früh abgebrochen, so dass er heute nur noch als unerbittlicher Kassenprüfer und stellvertretender Abteilungsleiter dem Verein zur Verfügung steht. Weiterhin alles Gute für dich und deine Familie.

## 40 Jahre Michael Kranz

Michael Kranz, von allen nur „Gräte“ genannt, damals vor 40 Jahren war er auch eine Gräte, inzwischen ist er durch intensives Training und guter Pflege der restlichen Handballer zu einem



doch recht stattlichen Mann herangewachsen. Er ist für den Gegner ein gefürchteter Rückraumspieler. Für die Handballabteilung hatte er mehrere Ehrenämter inne. Wegen mangelnder Zeit ist er jetzt stellvertretender Kassenwart.

Noch mehr als das gemeinsame Training und die Rundenspiele in der Saison, schätzt Gräte den Zusammenhalt innerhalb der Mannschaft und die vielen gemeinsamen Aktivitäten außerhalb des Spielbetriebs. Er hofft, dass dies noch lange so bleibt, wir auch.

Den Geburtstagskindern im November die besten Wünsche und bleibt gesund:

Am 05.11. Rolles Enkel Anton, am 06.11. Marianne, am 27.11. Bulli, jetzt über 70 und Fritzes Enkel Julius auch am 27.11.

Am 11.11. haben Scherbe und Ingrid Hochzeitstag

*Gerhard (Bulli) Uebler*

# Schwimmen



Hallo, ihr lieben kleinen und großen Plantschies!

Hier zwei Berichte:

*Deutschen Mehrkampf Meisterschaften Schwimmen Fünfkampf in Bruchsal am Wochenende 17.-18.09.16*

16:30 Uhr Abfahrt Berlin – wohin und warum – ach ja, hab ich vergessen zu erzählen!

Also, das Team, der Wettkämpfer Matthias Heins, die Physiotherapeutin (Massage) Alina Eisenberger und der knallharte Trainer Michael Dechau auf dem Weg zu den DMKM-Schwimmen Fünfkampf. Drei Lagen Schwimmen, Streckentauchen und Kunstspringen auch. Ankunft in Bruch-



möglichst viel Schlaf tanken. Am nächsten Morgen um 6:30 Uhr aufstehen, frühstücken und ab zur Schwimmhalle. Nach einigem Suchen waren wir dann kurz vor dem Einlass, um 8:00 Uhr, angekommen. Dann der Wettkampf: erst zwei mal Springen, recht gute Bewertungen, dann Schwimmen – 100m K, 50m B und 50m und abschließend das Streckentauchen.

Noch mal alles geben – Absprung und Los! Jaaaa, sensationelle Leistung: 0,1285min!!! Alles zusammen erbrachten die Leistungen einen 9. Platz.

GLÜCKWÜNSCH!!!

Auf der Rückfahrt wurde dann unserem Auto bis

# Schwimmen



ledigt werden, sieben davon kamen in die Wertung. Abschließend folgte noch der Pinguinlauf über maximal vier Runden, was vier Sonderpunkte bedeutete. Die Kinder glühten förmlich vor Be-

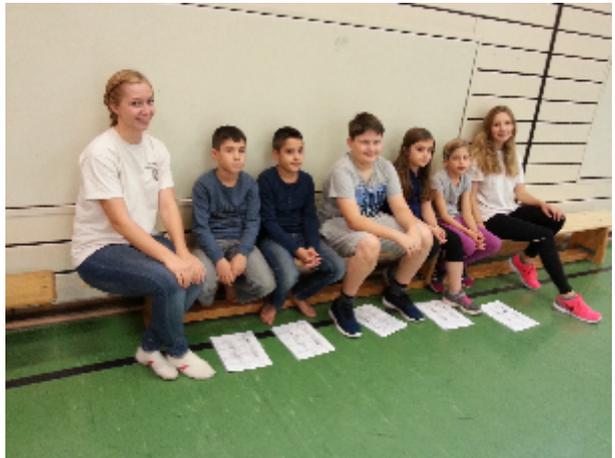
geisterung, entsprechend gut waren die Leistungen. Zwischen zwei und sechs Punkten, je nach Schwierigkeit, waren an den Stationen möglich. Insgesamt also  $6 \times 6 + 4 = 40$  und die evtl. vier Laufpunkte hätten 44 Punkte ergeben können. Es war ein schöner Wettstreit, der einmal ganz besonders alle Disziplinen, die die BT anbietet, zusammenführte. Die Eltern

kurz vor Berlin das Schwimmen beigebracht. Trotzdem schafften wir es noch pünktlich zur Wahl in Berlin einzutreffen!

## *Pinguin-Cup am 08.10.*

Der zweite Bericht schildert den Pinguin-Cup unserer Jüngsten auf dem Trockenen an Land.

In einer Turnhalle versammelten sich am 08.10.16 um 14:00 Uhr zusammen mit den sechs Schwimmern 160 Kinder und zwei Pinguine – Annika und Clarissa. Ach nein, sie waren die Betreuer, aber zwei Pinguine waren wirklich in der Halle und sorgten für viel Stimmung. Nach und nach trudelten Trainer, Eltern und Kinder ein. Von den angetretenen Turnern, Schwimmern und Rudern durften zehn Geschicklichkeitsstationen er-



[weiter »»](#)

# Schwimmen

auf der Tribühne, sehr zahlreich vertreten, konnten sich mit Kaffee, Kuchen, zuschauen und applaudieren die Zeit vertreiben. Zum Abschluss vor der Siegerehrung noch ein paar Tänzchen mit Ina und dann war's soweit. Mit der Urkunde und einem kleinen Geschenk ging's dann ab nach Hause. Allen Teilnehmern herzlichen Glückwunsch und vielen Dank fürs Kommen

*Hallo, hallo,  
das war noch nicht alles!*

Am 26.08. nach langer Probezeit, hat unser Marian endliche seine Christine geheiratet.

Diese Hochzeit war lange überfällig, nachdem Jahre zuvor von seiner Frau auf einer Hochzeit der Brautstrauß gefangen wurde.

Wir wollen natürlich berücksichtigen, dass Marian erst noch sein Nest fertig bauen musste.

An dieser Stelle recht herzlichen Glückwunsch für Marian, Christine und seine Tochter Letizia. Wir wünschen euch alles Gute für die Zukunft und eine ewige freudvolle Verbindung.

Ich habe es immer vergessen Trainerneuzugänge zu begrüßen:

Seid willkommen, Nora, Christiane Esther und Volker! Hab ich noch jemand vergessen?

Ganz wichtig!!!

Unser 40. Einladungsschwimmfest mit vielen geladenen Vereinen und natürlich unseren langjährigen Bremer Freunden vom 04.-06.11.2016.

Die Einladungen mit Rückgabebettel (Schwimmleistungen, Staffelwunsch und der Essenspende für das abendliche Essen mit den Bremer Gästen) habt ihr bereits bekommen. Nun schnell beim Trainer abgeben.

Zum Jahresabschluss dann noch die Weihnachtsfeier und das Jahr ist wieder mal gelaufen. Der Termin, so er noch nicht bekannt ist, ist auch beim Trainer abzufragen.

Also Weihnachtsfeier und die Ergebnisse des ELS werden möglichst zeitnah im MB abgedruckt.

Ja, und das war's wieder einmal, das vorletzte Mal in diesem Jahr,

**onki-donki blub-blub**

*euer*

*Michael Dechau*



# INTERNATIONALES DEUTSCHES TURNFEST

BERLIN 03.-10.JUNI 2017

WIE  
BUNT  
IST DAS  
DENN!

Unsere Partner:



Gefördert durch:



Alle Infos auf  
[www.turnfest.de](http://www.turnfest.de)

# Faustball

## *Besonderheiten*

Wie in jedem Jahr ging es zum Ende der Sommersaison nach Uelzen. Trotz kleinerer Enttäuschungen konnte am Ende der Sieg in der Gesamtwertung verteidigt werden.

Wieder traten wir mit mehreren Mannschaften in der Mixed-Klasse an, die sich teilweise gegenseitig aus dem Rennen nehmen mussten.

Auch in den Jugendklassen, bei den Frauen und den Männern wurden die Plätze 1-3 belegt, sodass man wieder von einem gelungenen und erfolgreichen Wochenende sprechen kann.

## *Aus den Mannschaften*

### *U12/U14*

Die U12 sicherte sich bei der Berliner Meisterschaft den 2. Platz. Lediglich dem souveränen Berliner Meister vom VfK musste man sich zweimal geschlagen geben.

Für die Berlin-Auswahl der U14 waren mit Lean, Tobias, Alex und Jamil vier unserer Spieler am Start. Leider reichte es knapp nicht zum Weiterkommen, sodass eine Platzierung von 1-6 nicht mehr möglich war. Letztlich war es dann der 9. Platz, den fast alle Spieler im nächsten Jahr nochmal versuchen können zu überbieten!

### *U18*

Mit dem Ziel, die Endrunde der Deutschen Meisterschaft zu erreichen, ging es für die U18 nach Bardowick. Durch eine hervorragende Leistung am Samstag gelang mit dem Gruppensieg die wohl größte Überra-

schung. Mit vier Siegen aus vier Spielen stand man bereits nach der Gruppenphase im Halbfinale.

Leider reichte es Sonntag gegen den späteren Deutschen Meister vom TV Brettorf nicht für den Finaleinzug. Im Spiel um Platz 3 bot das Team nochmals einen starken Kampf, musste sich aber dennoch 1:2 geschlagen geben. Was bleibt ist eine starke Vorrunde und ein super 4. Platz!

Für Yannick, Jakob und Hendrik ging es zum Ende der Sommersaison nochmals zum Deutschlandpokal. Dort wurde wie in der U14 ein 9. Platz erreicht.

## *Herren-Bundesliga*

Nach dem Aufstieg im Feld geht es nun um den Wiederaufstieg in der Halle. Als Top-Favorit um den Staffelsieg wird die Erste ins Rennen gehen, während die Zweite zunächst um den Klassenerhalt spielen muss.

Beide Mannschaften haben sich mit Blick auf die kommenden Aufgaben neu aufgestellt. Yannick Nest und Rückkehrer Marvin Winter spielen ab sofort für BT 1.

Auch BT 2 kann mit Julian Scharf und Sebastian Kehler zwei Neuzugänge begrüßen. Zusätzlich stehen der Zweiten mit Matthias Menche und Paul Benicke zwei Spieler mit Erstliga-Erfahrung zur Verfügung.

Schon am ersten Spieltag treffen beide Mannschaften vor heimischer Kulisse aufeinander!

# Faustball

## *Baby-, Eltern/Kind- und Kleinkinderturnen*

Leider hat uns unsere Mandy, die aus Berlin weggezogen ist und die die drei Gruppen aufgebaut hat, verlassen. Insgesamt 160 km zu fahren, um die Gruppe weiterzuführen, ist auch kaum zumutbar.

Wir wünschen ihr viel Glück mit ihrer Familie und ihrem beruflichen Werdegang.

Sie hat uns Anfang Oktober in der Halle besucht und war erfreut, dass die Gruppe weiterhin besteht.

Natürlich musste sie ein Lied vortragen und alle haben kräftig mitgemacht.

Auf der Suche nach einer neuen Übungsleiterin sind wir auf eine andere Mandy, auf Cindy und ihren Mann Frank gestoßen, die sich um die Gruppe kümmern werden.

Falls mal jemand erkrankt ist oder mal nicht kann, wären wir mit drei Kräften gut bestückt und wir können zum jetzigen Zeitpunkt sagen, dass die Gruppen weiter bestehen bleiben werden.

Da immer wieder Kinder in die nächste Altersklasse wechseln, werden wir sicherlich in naher Zukunft keinen Aufnahmestopp haben.

Wenn die neuen Übungsleiterinnen ebenso gut einschlagen wie Dani, der wir auf diesem Weg danken, dass sie so kurzfristig eingesprungen ist, um die Gruppen zu leiten und dies sehr gut in die Reihe bekommen hat, werden wir allen Kindern auch in Zukunft

viel Spaß bei der Bewegung ermöglichen können.

*Mandy, Cindy, Frank und Jürgen*

## **TERMINE 2016 • 2. Bundesliga**

12.11. 1. Heimspieltag BT 2

14:00 Uhr

Gäste: BT 1, VfK 01 Berlin 2

03.12. 1. Heimspieltag BT 1

14:00 Uhr

Gäste: TSV Gnutz, SG Bademeusel

17.12. 2. Heimspieltag BT 2

14:00 Uhr

Gäste: BT 1, SG Stern Kaulsdorf

22.01. 2. Heimspieltag BT 1

11:00 Uhr

Gäste: TSV Gnutz, SG Bademeusel

Spielort:

Swinemünder Str. Ecke Ramlerstraße  
13355 Berlin-Wedding

*Zu allen Terminen sind natürlich immer Zuschauer eingeladen, um die BT-Mannschaften zu unterstützen.*

*Alle Termine sind beim Training inkl. der Adressen zu erfragen.*

# Rudern

## *Oktoberfest in Wannsee vom 1. Oktober 2016*

Lange haben wir uns in der Ruderabteilung Gedanken gemacht, ob ein Oktoberfest in Wannsee Erfolg haben könnte. Zum einen ist der Standort Wannsee mit öffentlichen Verkehrsmitteln nicht ganz leicht zu erreichen, zum anderen gibt es in der Stadt genügend Kneipen und Biergärten, die ein solches Fest anbieten. Schlussendlich erwiesen sich unsere anfänglichen Bedenken zum ersten Oktoberfest in Wannsee aber als unbegründet. Wir hatten einen kleinen Bus-Shuttle zum S-Bahnhof Wannsee eingerichtet, so dass niemand in die Versuchung kommen sollte, alkoholisiert Auto zu fahren. Damit fanden sich am späten Nachmittag bereits viele Mitglieder und Gäste ein, die den Beginn des Herbstes feiern wollten.

An unserer Leinwand hatten wir Live-Bilder vom Oktoberfest in München zu laufen und im Hintergrund lief klassische bayrische Musik. Unser Mitglied Dietrich Liefeld spendete gleich zu Beginn ein Fass Weihenstephan Oktoberfestbier, so dass schnell Feierstimmung aufkam. Mit Weißwurst, Brez'n, Backhendl und Rostbratwurst waren wir auch leiblich gut versorgt und konnten eine Grundlage für später schaffen. Da wurde nämlich kräftig die Musik aufgedreht und zu Oktoberfesthits ausgiebig getanzt – egal ob jung oder alt.

Besonders gefreut haben wir uns über den zahlreichen Besuch unserer Kameradinnen aus der Sportgymnastikabteilung sowie vieler Familienmitglieder und aus dem Freundeskreis. Insgesamt zählten wir zwischen 70 und 80 Teilnehmern über den Abend.

Mit dem Oktoberfest 2016 könnte damit ein neues regelmäßiges Fest begründet worden sein, viele jedenfalls freuen sich schon auf eine Wiederholung in 2017!

*Nikolai Dëus-von Homeyer*



# Impressionen



Jahrgang 2007



Jahrgang 2008

Fotos: Marcel Chmielewski



Berliner Turnerschaft Korporation  
Turn- und Sportverein e.V.  
Gegründet 16. Mai 1863

Geschäftsstelle  
Buschkrugallee 163 • 12359 Berlin



Jahrgang 2009



Jahrgang 2010